

TEACHING ENQUIRY
with MYSTERIES INCORPORATED



WAS IST TEMI

TEMI steht für TEACHING ENQUIRY WITH MYSTERIES INCORPORATED. TEMI wird mit 3.5 Mio. € im 7. Rahmenprogramm (FP7) zur Forschungsförderung der Europäischen Union in der Kategorie Capacities, Science in Society, Coordination Action über einen Zeitraum von 3 ½ Jahren gefördert, um Innovationen in den MINT-Fächern anzustoßen.

TEMI will über das Aufgreifen von überraschenden und zunächst unerklärlichen Phänomenen (sogenannte Mysteries) forschendes Lernen fördern, um den naturwissenschaftlichen Unterricht interessanter und herausfordernder zu machen. Damit soll letztlich auch ein Beitrag zu kreativem und kritischem Denken geleistet werden.



MYSTERY

Durch Mysteries sollen die Lernenden für den naturwissenschaftlichen Unterricht begeistert werden. Mysteries sind unerwartete Phänomene, die eine Fragehaltung auslösen und zum Forschen anregen. Die Mysteries lösen bei den Lernenden ein Gefühl des Entdecken- und Wissenwollens aus, welches der Ursprung jeglichen Forschens ist. So stehen in TEMI kognitive Aspekte des Lernens genauso im Vordergrund wie die affektive Seite. Schülerinnen und Schüler sollen schrittweise zu selbstbewussten Forschenden werden. Gemeinsam mit WissenschaftlerInnen und KommunikationsexpertInnen (SchauspielerInnen, RhetorikexpertInnen, etc.) werden die Lehrkräfte unterstützt, forschendes Lernen im Unterricht einzusetzen.

www.teachingmysteries.eu



LEHRERFORTBILDUNG

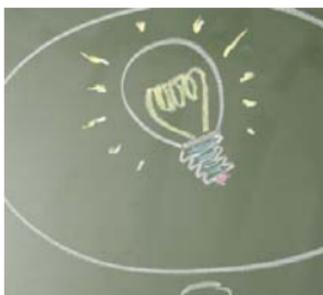
TEMI ist ein Lehrerbildungsprojekt. Es will den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht verändern. Dies geschieht durch die Förderung von Kompetenzen bei Lehrkräften, die sie in die Lage versetzen, ihre Schülerinnen und Schüler durch spannende Inhalte zu ermutigen, sich auf den Prozess des forschenden Lernens im Unterricht einzulassen.

TEMI engagiert sich in Zusammenarbeit mit Lehrerbildungseinrichtungen und Lehrernetzwerken in ganz Europa. Für die Lehrkräfte werden forschungsbasierte Kursangebote entwickelt, in denen die Lehrkräfte lernen, wie man fachliche Inhalte ausgehend von mysteriös erscheinenden und emotional aufgeladenen Phänomenen im Sinne forschenden Lernens erschließt.

In Deutschland werden die Fortbildungen von MitarbeiterInnen des Instituts für Didaktik der Naturwissenschaften an der Universität Bremen in Zusammenarbeit mit verschiedenen TEMI-Projektschulen in ganz Nordwestdeutschland veranstaltet.

Die Fortbildungen umfassen vier Nachmittage oder zwei Ganztage.

Zielgruppe der Fortbildungen in Deutschland sind Lehrkräfte der naturwissenschaftlichen Unterrichtsfächer, insbesondere der Sekundarstufe I.





TEACHING ENQUIRY
with MYSTERIES INCORPORATED

Ihre SchülerInnen warten!

Fortbildungen zum Forschenden Lernen
für innovatives Unterrichten



Die TEMI Fortbildungen basieren auf:

- Wecken von Neugierde über Mysteries
- Lehren und Lernen entlang des 5E-Modells für forschendes Lernen
- Unterrichten mit abgestufter Übergabe der Verantwortung an die Lernenden
- Motivierende Präsentation durch effektvolle Darbietungen

Die Teilnahme an den Fortbildungen ist kostenlos.
Melden Sie sich an unter
johanna.dittmar@uni-bremen.de

KONTAKT

Universität Bremen
Institut für Didaktik der Naturwissenschaften - Chemiedidaktik

Leobener Straße NW2
28359 Bremen

ingo.eilks@uni-bremen.de (Projektleitung)
johanna.dittmar@uni-bremen.de (Projektadministration)

Aktuelle Fortbildungstermine in Deutschland unter:

<http://www.idn.uni-bremen.de/chemiedidaktik/tagungen.php>



TEMI Partner

Queen Mary University London • University of Milan •
University of Bremen • University of Limerick • University
of Leiden • Sheffi eld Hallam University • Vestfold
University College • Austrian Educational Competence
Centre • The Weizmann Institute • Charles University
Prague • CNOTINFOR • TRACES • Sterrenlab



www.teachingmysteries.eu

